



## **Vorstandssitzung VS04, 06.07.2022, 16.00 Uhr** **Kleintiere Schweiz, Industriestrasse 9, 3362 Niederönz**

---

Vorsitz: Urs Weiss

Protokoll: Monica Henry

Präsenz: Urs Weiss, Stefan Röthlisberger, Monica Henry, Sandra Lanz, Peter Iseli, Christian Knuchel, Antonietta Polimeno, Jean-Maurice Tièche

Gäste ab 18.30 Uhr: Lukas Meister, Marcel Müller, Christoph Uebersax,

Beginn: 16:00 Uhr

Urs Weiss begrüsst ins besondere an Antonietta Polimeno, die frisch gewählte Präsidentin von ZVS. Er fasst kurz die Funktionsweise der VS zusammen und erinnert an die im Vorstand geltenden Regeln: Kollegialitätsprinzip, Schweigepflicht sowie Stimmzwang.

*Beschluss: Die Traktandenliste wird angenommen.*

Urs Weiss informiert über den Verlauf der heutigen Sitzung (Ankunft der Gäste um 18Uhr30, Wechsel des Sitzungszimmers).

### **1. Protokoll**

#### **1.1 Vorstandssitzung des 27.04.2022**

*Beschluss: Der Vorstand nimmt das Protokoll der Vorstandssitzung vom 27. April 2022 an.*

#### **1.2 A.o. Vorstandssitzung des 01.06.2022**

*Beschluss: Der Vorstand nimmt das Protokoll der Vorstandssitzung vom 1. Juni 2022 an.*

#### **1.3 Delegiertenversammlung 11.06.2022**

*Beschluss: Der Vorstand verabschiedet das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 11.06.2022 in Courtételle/JU.*

#### **1.4 Liste der Vorstandsbeschlüsse**

Die vorliegende Liste der Vorstandsbeschlüsse ist aktualisiert und gibt zu keinerlei Kommentaren Anlass.

## **2. Mitteilungen**

### **2.1 Verdankungen**

-

### **2.2 Allgemeine Informationen**

Alle nehmen kurz Stellung zur vergangenen DV. Die Organisation durch PARJ war ausgezeichnet. Die Lokalitäten erfüllten die gestellten Anforderungen bestens. Leider haben sich nicht alle Redner an die Zeitvorgabe gehalten und die Lautsprecheranlage war für die Übersetzer eine Herausforderung. Der Vorstand dankt PARJ für die Durchführung und die Gastfreundschaft.

### **2.3 Jubiläum SBV**

Der SBV hat KTS anlässlich des 125-jährigen Jubiläums einen Baum nach Wahl geschenkt.

### **2.4 Rekurs Neuenburg**

Jean-Maurice Tièche informiert über die letzten Ereignisse:

- Brief an Grossräte des Kantons NE (mit Kopie an das Veterinäramt) mit der Bitte um Unterstützung,
- Grossrat Damien Humbert-Droz stellte am 28.6.2022 im Grossen Rat daraufhin die Frage, ob der Kanton Neuenburg keine Lösung mit den Organisatoren finden könne.
- Staatsrat Laurent Favre zeigte sich überrascht, dass das 100 Jahre Jubiläum im Kanton Jura stattfindet. Es sei jedoch vor einigen Tagen eine Präzisierung zu den Fachinformationen Ausstellungen des BLV eingetroffen, welche nun bearbeitet werde.
- Das Rekursverfahren läuft unabhängig davon weiter.

## **3. Mitteilungen**

### **3.1 Pendenzenliste**

Die Liste gibt zu keinen weiteren Bemerkungen aus dem Kreis der Vorstandsmitglieder Anlass.

### **3.2 Verdankungen**

Der KTZV Rüti Dürnten verdankt den Jubiläumsbeitrag (125 Jahre).

### **3.3 Mutationen**

Folgende Sektionen wurden aufgelöst: KGZV Effretikon / KTF Kerenzen / Loh Gruppe Mittelland.

Eine Namensänderung wurde vom KZV Niederbipp gemeldet, der sich neu *Kleintiere Hübelimatt* nennt.

Folgender Klub wurde zur Sektion:

Chinchilla und Rexkaninchen Gruppe Solothurn ist neu Chinchilla- und Rexkaninchen Freunde Solothurn (und neu als Sektion im VSK Mitglied).

### **3.4 Kurse / FBA / SKN**

Ein Sachkundekurs wird am 1.10.2022 in Ebenrain durchgeführt (Kaninchen, Geflügel, Tauben).

## 4. DV Kleintiere Schweiz 2022

### 4.1 Rückblick

Es wird festgestellt, dass, die DVs der letzten Jahre ein Debakel waren, ein Weiterkommen nicht möglich ist, die Anträge nicht konstruktiv sind. Es wird angeregt, dass die Power Point Präsentation vorgängig zusammen besprochen und auf mehrere Vorstandsmitglieder wird. Zukünftig soll den Organisatoren klar vorgeschrieben werden, wie viele Redner erwünscht sind.

Es darf nicht vergessen werden, dass der Vorstand Ende Vorjahr ein Budget ausgearbeitet hat, welches - gemäss Statuten - durch die VOK bearbeitet und im laufenden Jahr zu Händen der DV verabschiedet wird. Dieser Vorschlag dient an kantonalen DVs als Diskussionsgrundlage. Zwischen VOK und DV dürfen keine Änderungen vorgenommen werden, selbst wenn sich die Sachlage wesentlich geändert hat. Der Vorstand hätte allenfalls dennoch eine Anpassung vorschlagen müssen. An der nächsten VOK müssen die Teilnehmer vermehrt zur Diskussion angeregt werden.

Der Verbandspräsident war vom Vorstand beauftragt worden, das Budget zu präsentieren. Ausserdem sind die Anstrengungen des Vorstandes, ein ausgeglichenes Budget zu erstellen, in den Protokollen des Jahres 2022 (VS und DV) klar zu erkennen. Erschwerend kommt hinzu, dass zwei Vorstandsämter, trotz Ausschreibung, nicht besetzt sind.

Weiter sei vorgeschlagen worden einen professionellen Übersetzer beizuziehen. Probleme mit der Übersetzungsanlage (Rückkoppelung) die Simultanübersetzung erschwert haben, dass den beiden Übersetzern ausschliesslich die PPP (mit Kommentar von Urs Weiss und Sandra Lanz) bekannt gewesen seien; viele Redner hätten ihre Präsentationen gar nicht erst vorgängig abgegeben. Das hätte selbst einen professionellen Übersetzer in Schwierigkeiten gebracht. Versand der Unterlagen für die DV der Fachverbände

Sandra Lanz zeigt die Handhabung des Versandes der DV Unterlagen (je nach FV) auf:

**RTS:** Versand eigenständig, Kosten werden vom FV selbst getragen.

**RKS:** Versand durch den FV selbst, die Portokosten werden KTS fakturiert.

**RGS:** Die Arbeit wurde von ZT Medien ausgeführt, die Portokosten jedoch KTS verrechnet,

**ZVS:** Der Druck sowie der Versand laufen über das Verbandssekretariat, die Kosten werden von KTS beglichen.

Bis anhin war es Usus, dass jeder FV auf den Versand von ein bis zwei Massensendungen durch das Verbandssekretariat Anrecht hatte.

Nach Diskussion kommen die Fachverbandspräsidenten zu folgender Übereinkunft.

*Beschluss: Der Vorstand bestimmt, dass jeder FV für den Druck und Versand seiner eigenen Unterlagen verantwortlich ist und auch die Kosten trägt. Es steht jedem FV frei, das Verbandssekretariat damit zu beauftragen, die Kosten gehen jedoch zu Lasten des Auftraggebers (kostenpflichtige Dienstleistung: Zeitaufwand, Papier und Druckkosten sowie Porto).*

## 5. Mitteilungen der Fachverbände

### 5.1 Ziervögel Schweiz

Antonietta Polimeno berichtet, die erste Vorstandssitzung liege hinter ihr, die verschiedenen Ämter seien vorstandsintern verteilt worden.

### 5.2 Rasetauben Schweiz

Christian Knuchel freut sich, dass RTS - über drei Lieferanten - gesetzeskonforme Käfige erstehen konnte. Mehr als die Hälfte der Boxen sind bereits geliefert worden, auch für die

benötigten Sichtschutzplatten (3mm) wurde eine Lösung gefunden. Der Jahresbeitrag beträgt neu CHF 30.00. In diesem Zusammenhang erkundigt sich der FV-Präsident nach den Bedingungen und Kosten, wenn das Verbandssekretariat mit der Rechnungsstellung beauftragt würde.

### **5.3 Rassegeflügel Schweiz**

Jean-Maurice Tièche informiert die nächste VS-Sitzung sei auf Mitte August angesetzt. Sein Verband ist damit beschäftigt, die letzten Einzelheiten für die Durchführung der Nationalen zu regeln.

### **5.4 Rassekaninchen Schweiz**

Peter Iseli berichtet, die nächste Sitzung fände am 17.08. statt und dort werde entschieden, welches Mitglied welches Amt übernehme.

Es wurde eine Einigung mit dem Berner Kantonstierarzt erzielt. Es wird auf eine Impfpflicht im Kanton Bern für Jungtierschauen verzichtet. Für die Ausstellungen ist wiederum eine Impfpflicht vorgesehen.

Stefan Röthlisberger berichtet über das Lesegerät für Microchips (mit angenehmer Display-Grösse), welches von RKS beschafft werden soll.

## **6. Mitteilungen Kleintiere Schweiz AG (ehemals Tierwelt AG)**

### **6.1 Geschäftsbericht**

Die GV hat im Juni stattgefunden. Mit Ausnahme von Urs Weiss haben alle Verwaltungsratsmitglieder ihren Rücktritt gegeben. Sämtliche Geschäfte der Kleintiere Schweiz AG werden künftig im Vorstand von KTS bearbeitet, da Urs Weiss keine Handlungskompetenzen besitzt.

## **7. Kleintiere Magazin**

### **7.1 Redaktionskommission / Zukunft**

Die Tatsache, dass das Budget 2023 abgelehnt wurde, wirkt sich auf die Geschäfte des KTM aus. Es stellt sich die Frage, ob die Redaktionskommission so eine Zukunft hat.

### **7.2 Anzahl Abonnenten**

Ungefähr 2'500 Mitglieder sind Abonnenten des KTM.

### **7.3 Fachredaktoren**

An der VS vom 01.06.2022 hat der Vorstand ein Konzept verabschiedet (Einsatz von Fachredaktoren). Mit den vorgeschlagenen Fachredaktoren wurde ein konstruktives Gespräch geführt. Im Anschluss daran wurde ein Redaktionsstatut entworfen. Folgende Fachredaktoren haben ihre Mithilfe zugesagt: Heinz Mathis, RGS/Marco Mehr, RKS/Wilhelm Bauer, RTS/Reto Giacometti, Tierwohl/Natürlich.

Für ZVS fehlt immer noch ein Redaktor. In einem nächsten Schritt werden alle Preisrichter angeschrieben und im KTM wird ein dementsprechendes Inserat erscheinen.

### **7.4 Redaktionsstatut**

*Beschluss: Der Vorstand verabschiedet das Redaktionsstatut.*

Im Zusammenhang mit der Ausschreibung der Arbeitsstelle für eine/n Redaktionsmitarbeiter\*in ist folgendes zu bemerken: viele Pflichtbewerbungen

(Arbeitslose), Handikap 2-sprachigkeit und der Jahreslohn. KTS steht mit zwei potentiellen Kandidatinnen im Gespräch.

## **8. Jugend**

### **8.1 Jugendlager 2022**

Das Jugendlager 2022 steht kurz bevor. Nächstes Jahr wird kein Lager stattfinden, da immer im Vorjahr eine Anzahlung gemacht werden muss und dafür das Budget fehlt.

## **9. Tierschutz**

### **9.1 Aktueller Stand, Arbeiten der Kommission**

Die nächste Sitzung ist auf den 24.08.2022 angesetzt. Wie immer sind alle Vorstandsmitglieder gebeten, ihre Themen Stefan Röthlisberger mitzuteilen.

### **9.2 Weiterbildung Tierschutzberater**

Am 31.08.2022 findet bei Christian Knuchel in Aegerten der nächste Weiterbildungstag statt.

Urs Weiss empfiehlt ZVS, mit dem BLV Kontakt aufzunehmen, um zu garantieren, dass die von ZVS vorgesehenen Boxen tatsächlich den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Auch RKS wird empfohlen, die Kaninrolls (UFA) vom BLV für den täglichen Gebrauch anerkennen zu lassen.

## **10. IT-Kommission**

### **10.1 Aktueller Stand der Arbeiten der Kommission**

### **10.2 Zukunft**

Müsste die IT-Kommission eventuell (u. a. aus Spargründen) aufgelöst werden? Wenn kein Budget vorhanden ist, macht die Kommission vorläufig keinen Sinn. Weitere Diskussion an der nächsten VS.

## **11. Finanzen**

### **11.1 Abrechnung Umbau und Umzug nach Niederönz**

Von den am 15.10.2021 bewilligten Krediten (Umbau: CHF 110'000; Umzug CHF 40'000) sind CHF 109'569.45 respektive CHF 15'351.75 verbraucht worden.

*Beschluss: Der Vorstand verabschiedet die Abrechnungen von CHF 109'569.45 für den Umbau in Niederönz, sowie für den Umzug in der Höhe von CHF 15'351.75.*

### **11.2 Jubiläen von FV/KV/Sektionen**

Bis anhin wurden bei Jubiläen von FV, KV sowie Sektionen Beträge von CHF 500 bis CHF 50'000 gesprochen.

*Beschluss: Der Vorstand beschliesst, ab 01.07.2022 keine Jubiläumsbeiträge mehr zu gewähren.*

## **12. Zukunft Kleintiere Schweiz**

### **12.1 Planrechnung XXXX**

Die vorliegende Planrechnung XXXX wird im Detail besprochen. Dies insbesondere in Bezug auf das Mail von Stefan Röthlisberger vom 20.06.2022 und die Einwände der Delegierten.

Der Vorstand diskutiert angeregt und oftmals kontrovers über den einzuschlagenden Weg bezüglich Strukturen und Budget.

Die Rückmeldungen zum ersten Statutenentwurf haben klar gezeigt, dass die Basisdemokratie beibehalten werden soll. Mitgliederbeiträge bei FV, KV und Sektionen sowie Klubs einzufordern wird auf Widerstand stossen. Doch ist ein jährliches Defizit von einer halben Million Franken nicht zu verantworten. Der Vorstand ist sich einig, dass das Kleintiere Magazin nicht rentieren muss, weil es für den Verband wichtig ist. In der Planrechnung wird jeder P

### **12.2 Mitgliederbeitrag**

Dieses Traktandum wird auf die nächste VS vertagt.

### **12.3 Mail Stefan Röthlisberger**

Dieser Punkt der Traktandenliste wird an der nächsten VS besprochen.

Unterbrechung der Vorstandssitzung zur Besprechung mit Gästen.

## **13. A.o. DV vom 28.01.2023**

### **13.1 Vorgängige VOK im Oktober/November?**

Die VOK soll am Morgen vor der a.o. DV stattfinden.

### **13.2 Zeitpunkt**

Als Datum wird der Samstag, 28.01.2022, 13.30 Uhr bestimmt.

### **13.3 Ort**

Der Durchführungsort der VOK/a.o. DV steht noch nicht fest. Der Vorstand hofft, dass Corona keinen Strich durch die geplante Versammlung macht.

## **14. Statuten Kleintiere Schweiz**

### **14.1 Weiteres Vorgehen**

Dieses Thema wird auf die nächste Sitzung Ende August verschoben.

## **15. Geschäfte Kleintiere Schweiz**

### **15.1 Handelsregisteränderung KTS**

Die Handelsregisteranmeldung ist im Gange.

### **15.2 Gesuch Zivildienstleistender**

KTS hat einen Antrag auf Vermittlung eines Zivildienstleistenden gestellt, aber der Entscheid fiel negativ aus. Es wurde Einspruch gegen den Entscheid erhoben.

### **15.3 Jubiläum KTS 2025**

Die Bearbeitung dieses Traktandums wird auf Ende August verschoben.

### **15.4 Personelles / Vorstand ab 2023**

Idem

## **16. Gesuche, Veranstaltungen, SKN, Jugend**

### **16.1 IG Zwergziegen /Bea**

Die IG Zwergziegen hat ihre Beteiligung an der BEA (10 Tage) abgerechnet (80% der Kosten zuzüglich CHF 750 Spesen = Beitrag in Höhe von CHF 2'325.55 (gemäss Reglement).

## 16.2 OV Oberägeri

Der OV Oberägeri bittet um eine Beteiligung von CHF 228.00 (Präsent basteln an der Jungtierschau / Zahlung zum letzten Mal).

## 17. Verschiedenes

### 17.1 Delegationen

Diverse Einladungen werden an der nächsten Sitzung zugeteilt.

Klausur für alle Mitglieder von FV Vorständen 15.10.2022: Sandra Lanz wird ein Doodle organisieren damit festgestellt werden kann, ob überhaupt jemand kommt.

Es werden keine Wortmeldungen mehr gewünscht.

Sandra Lanz verlässt den Raum und Urs Weiss informiert den Vorstand, dass Sandra Lanz die Abschlussprüfung als Tierpflegerin EFZ bestanden hat.

*Beschluss: Der Vorstand beschliesst, dass anlässlich des bestandenen Tierpfleger-Examens von Sandra Lanz, die Kosten für ein Mittagessen übernimmt.*

Schluss der Sitzung: 22.15 Uhr

Der Präsident

Die Sekretärin

Urs Weiss

Monica Henry

## Besprechung mit den Gästen

Um 18h30 stossen die Hauptvotanten der DV KTS als Gäste zum Vorstand und werden von Urs Weiss begrüsst (Lukas Meister, Marcel Müller und Christoph Uebersax/ Klaus Blättler entschuldigt). Er erklärt, der Vorstand sei in der heutigen Sitzung nochmals über die Bücher gegangen und fasst die Historie kurz zusammen. Das basisdemokratische Denken herrscht bei den Mitgliedern weiterhin vor, auch wenn das Budget ebenfalls wegen ungenügender Kommunikation des Vorstandes abgelehnt worden ist. Heute sollen kreative Vorschläge zur Defizitreduktion eingebracht werden können.

Marcel Müller bedankt sich dafür, dass den Gästen die Gelegenheit geboten wird, persönliche Voten einzubringen und bittet darum, seine PPP (Zahlen und Fakten) erläutern zu dürfen. Seine Präsentation (als Basis wurde Zahlenmaterial des Kantonalverbandes Bern-Jura gewählt) fasst seine Erkenntnisse zusammen, welche mit denen des Vorstandes übereinstimmen (in den früheren Vorstandsprotokollen festgehalten).

Die für den Referenten kritischen Budgetpunkte werden einzeln besprochen und Urs Weiss liefert nähere Erklärungen dazu.

Es wird auch darüber debattiert, ob der Fortbestand des Verbandes von den Mitgliedern gewünscht wird, da die Planrechnungen/Budgets der Zukunft davon abhängen (ausser 2023). Die Gäste und eine Mehrheit des Vorstandes sind der Ansicht, ein Dachverband sei nötig (Sektionen zusammenzuhalten, dem Mangel (vakante Ämter) an Funktionären zu begegnen, Dienstleistungen zu erbringen gewisser Professionalismus und allen zu einem Gewicht (Tierschutz, BLV, kant. Veterinärämter) zu verhelfen. Auch die Ansicht, die Mitglieder seien sich nicht genügend bewusst, welche Vorteile sie durch den Verband erhalten, wird von allen geteilt. An der DV wurde über Finanzen diskutiert, aber nicht über die Aufgaben und Leistungen, welche von KTS verlangt werden.

Während der zweistündigen sachlichen Diskussion Auseinandersetzung über die mittel- bis langfristige Zukunft des Verbandes (sowie das Budget 2023) wird klar, dass

- die Vorstellungen der Gäste untereinander nicht immer kongruent sind (z. Bsp. ob die Ausgaben strikt reduziert, oder Einnahmen - u.a. Mitgliederbeiträge – generiert werden sollen),
- die Vorstellungen des Gesamtvorstandes, der FV und der drei anwesenden KV-Vertreter trotz allem ähnlich gelagert sind.

### **Schlussfolgerung:**

- Es sind grundsätzlich zwei Themen zu behandeln, einerseits das kurzfristige Budget 2023 (um die Handlungsfähigkeit von KTS zu ermöglichen) und andererseits Grundsatzentscheide mit langfristigen Auswirkungen (Statuten, Mitgliederbeiträge, Kosten Kleintiere Magazin etc.).
- Es muss ein Fernziel bestimmt werden (Definition einer Strategie, anschliessend Schaffung einer Struktur). Deshalb muss geklärt werden, ob die Mitglieder den Fortbestand des Verbandes grundsätzlich wollen.
- Der Vorstand soll klar ausdrücken, dass er als Einheit auftritt, dass die FV hinter KTS stehen und ihnen am Fortbestand von KTS eben so viel liegt wie den KV. Die Basis muss Einheit spüren.
- Aus Sicht der Gäste und einer Mehrheit des Vorstandes ist ein Verband nötig, wenn die Sektionen zusammengehalten werden sollen (zusammen günstiger, Vakanzen, Koordination, Versicherungen, TS, Rechtsberatung Adressverwaltung gemeinsam, Verknüpfungen der Programme: Statistik, Buchhaltung, Debitoren, Jahrbuch, Export von Listen etc.)
- An der DV muss auch über die gewünschten Leistungen diskutiert werden.
- Nachdem ein Grundsatzentscheid gefällt wurde, ist zu bestimmen, welche Ausgaben unumgänglich sind und wie sie - langfristig gesehen - finanziert werden sollen/können.
- Das Budget 2023 ist vom Grundsatzentscheid noch nicht betroffen. Es soll die tatsächlichen Gegebenheiten widerspiegeln. Das Budget 2023 soll auf realistischen Angaben basieren und den Anregungen der Gäste sowie den neuesten Erkenntnissen des Vorstandes Rechnung tragen.
- Es muss klar gesagt werden, dass der Fortbestand des Kleintiere Magazins eine Priorität des Vorstandes ist. Unter Berücksichtigung des ansehnlichen Ertrages aus dem TW-Verkauf, darf ein Teil dieses Betrages in das Magazin investiert werden.
- Mitgliederbeiträge sind unumgänglich, wer Leistungen bezieht, muss diese auch finanzieren. Deshalb ist es wichtig, den Mitgliedern klar zu zeigen, von welchen Leistungen sie profitieren.
- Es wird von den Gästen darum gebeten, dass die FV den Antrag auf Verteilung der 2 Mio. zurückziehen, da dieser zu einer Verunsicherung der Basis führt.
- Es liegt in der Kompetenz des Vorstandes zu entscheiden, ob über einzelne Punkte nochmals mit den Gästen diskutiert wird.

Die drei Gäste bedanken sich zur heutigen Sitzung eingeladen worden zu sein und verlassen die Sitzung. Der Vorstand setzt seine unterbrochene Vorstandssitzung fort.